



Kurz und handlich: alles, was Ihre Spülmaschine braucht...  
**Vor dem ersten Gebrauch dennoch Aufstell- und Gebrauchsanleitung lesen!**

1

**Enthärtungsanlage einstellen \***

Härtewert beim Wasserwerk erfragen und eintragen ...

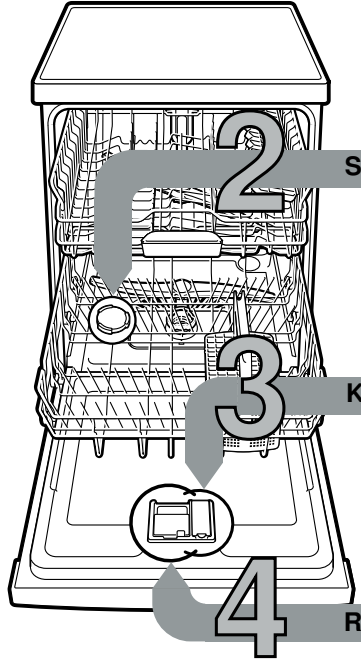
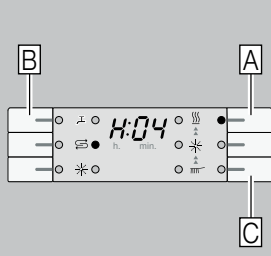
| Wasser-Härtewert °dH | Härtebereich | mmol/l  | Einstellwert |
|----------------------|--------------|---------|--------------|
| 0-6                  | weich        | 0-1,1   | H:00         |
| 7-8                  | weich        | 1,2-1,4 | H:01         |
| 9-10                 | mittel       | 1,5-1,8 | H:02         |
| 11-12                | mittel       | 1,9-2,1 | H:03         |
| 13-16                | mittel       | 2,2-2,9 | H:04         |
| 17-21                | hart         | 3,0-3,7 | H:05         |
| 22-30                | hart         | 3,8-5,4 | H:06         |
| 31-50                | hart         | 5,5-8,9 | H:07         |

\* nur vor dem ersten Spülen oder bei veränderter Wasserhärte

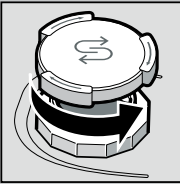
Schnell erledigt ...

**und so einstellen**

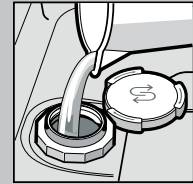
- EIN-/AUS-Schalter einschalten
- Programmtaste A gedrückt halten und START-Taste solange drücken bis die Ziffernanzeige H:0... anzeigt.
- Beide Tasten loslassen. Die Leuchtanzeige der Taste A blinkt und in der Ziffernanzeige leuchtet der werkseitig eingestellte Wert H:04.
- Programmtaste C drücken. Mit jedem Drücken der Taste erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe; ist der Wert H:07 erreicht, springt die Anzeige wieder auf H:00 (aus).
- START-Taste drücken. Der Einstellwert ist im Gerät gespeichert.



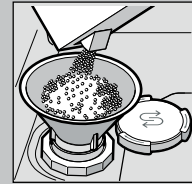
**Spezialsalz einfüllen** Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...



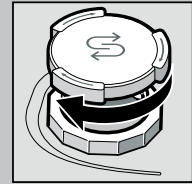
Deckel aufdrehen.



Nur vor dem ersten Spülen den Salzbehälter mit Wasser füllen.

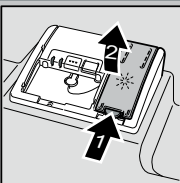


Spezialsalz einfüllen (nie Reiniger einfüllen!).

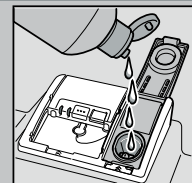


Deckel schließen. Umgehend spülen.

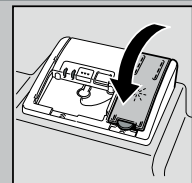
**Klarspüler einfüllen** Macht blitzblank ...



Markierung 1 drücken, Deckel 2 anheben.

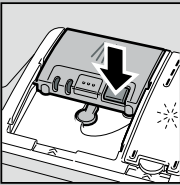


Klarspüler einfüllen.



Deckel schließen. KLICK!

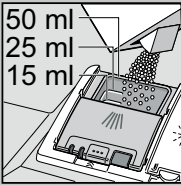
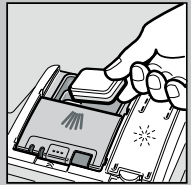
**Reiniger einfüllen** Viel Schmutz, viel Reiniger ...



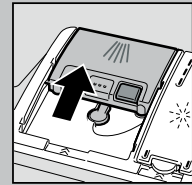
Eventuell Deckel öffnen (Taste drücken).



Achtung, Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise beachten.



Reiniger nur in trockene Reinigerkammer einfüllen.



Deckel zuschieben, drücken. PLOPPI!

5

**Gerät einschalten**

6

**Programm wählen** Schnell, sparsam oder intensiv ...

**Programmübersicht**

Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.

\* Programm, das für die Nacht geeignet ist: verlängerte Laufzeit, dafür sehr leise.

\*\* Das Programm besteht aus einer einmaligen Aufheizphase (ca. 25 min) und mehreren möglichen Spülphasen (je 20 min). Bitte die Bedienung in der Gebrauchsanleitung nachlesen!

|                          | Intensiv 70° | Intensiv Smart 45° intensive smart | Auto 45° /65° | Eco 50° | Nacht | Turbo Speed 20 min ** |
|--------------------------|--------------|------------------------------------|---------------|---------|-------|-----------------------|
| Dauer in Std. : Min.     | ←            | ←                                  | ←             | ←       | ←     | ←                     |
| Stromverbrauch in kWh    | ←            | ←                                  | ←             | ←       | ←     | ←                     |
| Wasserverbrauch in Liter | ←            | ←                                  | ←             | ←       | ←     | ←                     |

|                          |   |             |   |        |           |
|--------------------------|---|-------------|---|--------|-----------|
| Dauer in Std. : Min.     | ← | 3:15 - 1:30 | ← | 4:00 * | 0:25+0:20 |
| Stromverbrauch in kWh    | ← | 1,40 - 0,85 | ← | 1,04   | 0,95      |
| Wasserverbrauch in Liter | ← | 16 - 5      | ← | 6,5    | 8         |

9

**Programm starten** Los geht's...

8

**Zusatzfunktionen \*\***

**Zeitsparen (VarioSpeed+)** ... wird durch erhöhten Energieeinsatz bei gleichbleibender Reinigungsleistung erzielt.

**Halbe Beladung** ... bei wenig Geschirr, spart Wasser, Energie und Zeit.

**IntensivZone** ... perfekt für gemischte Beladung. Spüldruck und Spültemperatur wird etwas erhöht.

**Hygiene+** ... während des Spülvorgangs wird die Temperatur erhöht. Dadurch wird ein erhöhter Hygienestatus erreicht.

**Extra Trocknen** ... verbessert das Trocknungsergebnis durch erhöhte Temperatur im Klarspülen. (Achten Sie auf empfindliche Geschirrtteile).

**Gerät ausschalten** Alles klar...

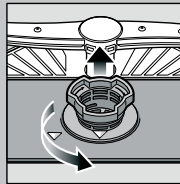
\*\* je nach Modell

**Wartung und Pflege**


Für perfekte Spülergebnisse ...

**Abwasserpumpe reinigen**

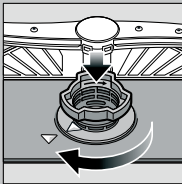
Siebe ...kontrollieren, eventuell reinigen



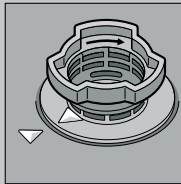
Siebzylinder drehen, Siebssystem entnehmen ...



unter fließendem Wasser abspülen ...



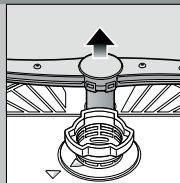
einsetzen ...



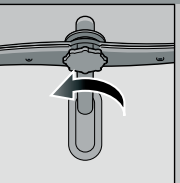
Siebssystem zuschrauben **MARKIERUNG BEACHTEN!**

- Netzstecker ziehen
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
- Abdeckung aushebeln (A)
- Bereich des Flügelrades auf Fremdkörper prüfen
- Abdeckung hörbar einrasten (B)
- Siebe einsetzen

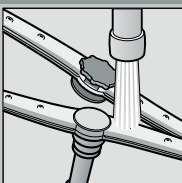
Sprüharme ...Verstopfungen/ Ablagerungen entfernen



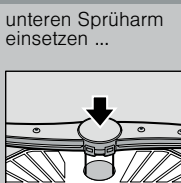
unteren Sprüharm nach oben ziehen ...



oberen Sprüharm abschrauben ...

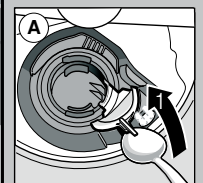
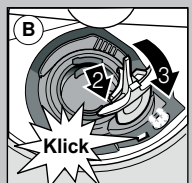


unter fließendem Wasser (eventuell mit Zahnstocher) Sprühdüsen säubern ...



unteren Sprüharm einsetzen ...

oberen Sprüharm festschrauben

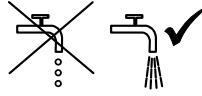



**Klick**

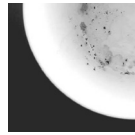
**Kleine Fehler selbst beheben ...**

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

| Störung                                | Mögliche Ursachen  | Abhilfe   |
|--|--|---|
| Anzeige "E:1" leuchtet                 | Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt<br> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Zulaufarmatur öffnen.</li> <li>▶ 1. Wasseranschluß abschrauben.</li> <li>▶ 2. Sieb im Wasseranschluß säubern.</li> <li>▶ 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen.</li> <li>▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.</li> </ul> |
| Anzeige "E:22"                         | Siebe verschmutzt oder verstopft   | ▶ Siebe reinigen (siehe oben).  |
| Anzeige "E:24" und "E:25" leuchtet     | Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt<br>Abdeckung Abwasserpumpe nicht montiert                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen.</li> <li>▶ Abdeckung montieren (siehe oben).</li> </ul>   |
| Anzeige "E:25" und "E:1" leuchtet      | Abwasserpumpe blockiert  | ▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).  |
| Sonstige Fehleranzeige "E:XX" leuchtet | Gerät technisch defekt   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Werkkundendienst rufen (Fehleranzeige nennen).</li> <li>▶ Gerät ausstecken.</li> </ul>   |
| Restwasser im Gerät                    | Programm noch nicht beendet  | ▶ Gerät schließen und einschalten bzw. Programm abbrechen (siehe Programm abbrechen).   |

|                      |   |  |
|----------------------|---|--|
| Rost auf dem Besteck | Besteck nicht rostbeständig<br>Harte Messerlingen sind anfälliger<br>Fremdstoff | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.</li> <li>▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.</li> </ul> |
|----------------------|---|--|

| Störung  | Mögliche Ursachen                           | Abhilfe   |
|--|---|---|
| Geschirr ist nicht sauber  | Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander | ▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden.       |
| Sand oder griesartige Rückstände auf dem Geschirr<br> | Zu wenig Reiniger                           | ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.                    |
|  | Ungeeignetes Programm gewählt               | ▶ Stärkeres Programm wählen.                                |
|  | Sprüharmdüsen verstopft                     | ▶ Sprüharme reinigen (siehe oben).                          |
|  | Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest        | ▶ Siebe reinigen (siehe oben).                              |
|  | Sprüharme blockiert                         | ▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können. |

|   |   |   |
|---|---|---|
| Flecken und Schlieren   | Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren.</li> <li>▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.</li> </ul> |
| Geschirr ist nicht trocken                                    | Klarspüler  | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Dosierung erhöhen. Produkt wechseln.</li> <li>▶ Klarspüler verwenden.</li> </ul>                           |
|   | Verwendeter kombinierter Reiniger hat schlechte Trocknungsleistung. Geräteeinstellung | ▶ Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell)   |
| Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)                 | Wasserenthärtung falsch eingestellt; Speziessalz fehlt                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen.</li> <li>▶ Speziessalz nachfüllen.</li> </ul>                        |
| Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar) | Gläser nicht spülmaschinenfest.   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden.</li> <li>▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.</li> </ul>         |
| Kunststoff / Geschirrtteile verfärbt                          | Zu wenig Reiniger   | ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten.  |
|   | Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)                              | ▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.   |

**Programm abbrechen ...**

**Richtig einräumen ...**

Während des Programms START-Taste ca. 3 Sek. (Reset) drücken.



Die Ziffernanzeige zeigt "0:01" nach ca. 1 Minute Programmende, es erscheint 0:00



Gerät ausschalten

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können